

Project *brief*

Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen

2022/10

Ex-ante-Bewertung des GAP-Strategieplans für Österreich

Andrea Pufahl¹, Norbert Röder¹

- Die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) der Europäischen Union wird im Zeitraum 2023 bis 2027 durch nationale GAP-Strategiepläne umgesetzt.
- Jeder GAP-Strategieplan ist einer Ex-ante-Bewertung zu unterziehen.
- In diesem Projekt wurde die Ex-ante Bewertung für den GAP-Strategieplan Österreich durchgeführt und Empfehlungen zu seiner Verbesserung erarbeitet.

Hintergrund und Zielsetzung

Die GAP-Strategiepläne enthalten alle EU-seitig mitfinanzierten Beihilfen im Agrarbereich im Zeitraum 2023 bis 2027 (Direktzahlungen, Ökoregelungen, Sektorprogramme, ländliche Entwicklung). Der GAP-Strategieplan legt die Regeln für die Umsetzung, die Finanzierung, das Monitoring und die Evaluation fest.

Ziel des Projektes war es, die Ex-ante-Bewertung des GAP-Strategieplanes 2023-2027 Österreich durchzuführen. Der GAP-Strategieplan sollte qualitativ verbessert werden, indem inhaltliche Lücken und inkonsistente Argumentationslinien zwischen der Ausgangslage, den abgeleiteten Bedarfen und den vorgesehenen Interventionen aufgedeckt wurden. Folgende Aspekte waren unter anderem zu bewerten:

- der Beitrag des GAP-Strategieplans zur Erreichung der spezifischen Ziele unter Berücksichtigung der nationalen Bedarfe,
- die Verhältnismäßigkeit der Zuweisung der Haushaltsmittel zu den spezifischen Zielen,
- die Angemessenheit und Plausibilität der erwarteten Outputs und Ergebnisse sowie
- die geplanten Maßnahmen zur Verringerung des Verwaltungsaufwands der Begünstigten.

Auftraggeber des Projekts war das Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus Österreich. Die Ex-ante-Bewertung wird von einem Konsortium (inter-) nationaler Expert:innen vorgenommen, in das auch das Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen eingebunden war.

Vorgehensweise

Im Zuge der Ex-Ante-Bewertung ergänzten wir die oben genannten Fragestellungen und konkretisierten diese in Form von Leitfäden. Die Hauptphasen der Ex-ante-Bewertung waren:

Almwirtschaft im Toten Gebirge



Foto: Lukas Kühnen ©

1. die Bewertung der Analyse der Ausgangslage, der Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analyse (SWOT) und der Bedarfsermittlung,
2. die Bewertung der Interventionsstrategie, der Ergebnisindikatoren und Ziele sowie
3. die Bewertung von Maßnahmen zur Verringerung des Verwaltungsaufwands für Begünstigte.

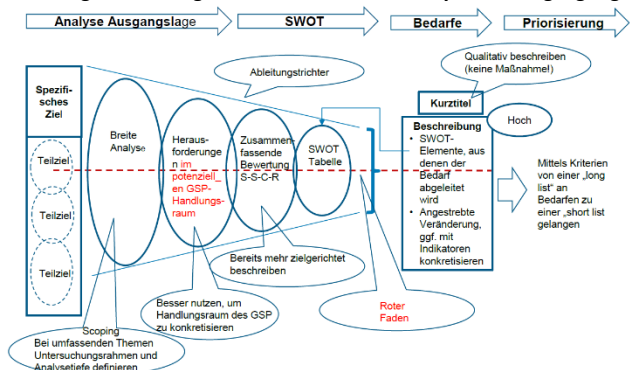
Die Ex-ante-Bewertung folgte in jeder Phase einem iterativen Prozess: Die Bewertungsergebnisse des Ex-ante-Teams wurden dem Auftraggeber übermittelt und mit ihm diskutiert. Die relevanten Teile des GAP-Strategieplans wurden vom Auftraggeber überarbeitet und vom Ex-ante-Team einer finalen Bewertung unterzogen.

Ergebnisse

Das Ex-ante-Team unterstützte die Auftraggeber beim Kapazitätsaufbau für die Erstellung des GAP-Strategieplanes. Dies beinhaltet Instruktionen, wie Bedarfe abgeleitet und priorisiert werden, wie eine Interventionsstrategie erstellt wird und wie Zielwerte für Ergebnisindikatoren festzulegen sind.

Die Allokation von Finanzmitteln erfolgte im GAP-Strategieplan Österreich auf Ebene der Interventionen. Da eine Intervention zu verschiedenen spezifischen Zielen beitragen kann, lag kein Mittelansatz je spezifischem Ziel für die Ex-ante-Bewertung vor. Eine zentrale Empfehlung war daher, die Transparenz des GAP-Strategieplanes durch eine klare Mittelzuweisung zu den spezifischen Zielen zu erhöhen.

Abbildung 1: Ableitung von Bedarfen aus der Analyse der Ausgangslage



Quelle: Bachtrögler et al. (2021)

Bewertung der Analyse der Ausgangslage, der SWOT und der Bedarfsermittlung: Die Analyse der Situation, die SWOT und die Ermittlung der Bedarfe waren überwiegend ausreichend bis gut entwickelt. Mängel waren z. B. fehlende Themen in der Analyse der Ausgangslage, die Grundlage für formulierte Bedarfe hätten sein müssen. Weitere Kritikpunkte betrafen eine zu allgemeine Beschreibung der Ausgangssituation und Bedarfe. Hier fehlten teilweise eine nach Regionen, Zielgruppen oder Landnutzungstypen differenzierte Problemanalyse und die Formulierung eines darauf abgestimmten, spezifischen Bedarfs.

Bewertung der Interventionsstrategie, der Ergebnisindikatoren und Ziele: Die Interventionsstrategien waren überwiegend gut ausgearbeitet. Das Ex-ante Team empfahl Ergänzungen für einige Interventionsstrategien, z. B. um den Beitrag einer Intervention zu Bedarfen besser nachvollziehen zu können. Die Ergebnisindikatoren und die festgelegten Zielwerte haben wir einer Plausibilitätsprüfung unterzogen. Wir prüften z. B. die Eignung von Ergebnisindikatoren zur korrekten Abbildung der Effekte von

Interventionen sowie die Nachvollziehbarkeit der festgelegten Zielwerte.

Bewertung von Maßnahmen zur Verringerung des Verwaltungsaufwands der Begünstigten: Im Bereich des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems (INVEKOS) existiert bereits ein Online-Antragssystem, das weiterentwickelt wird. Im Nicht-INVEKOS-Bereich (Sektor- und Projektmaßnahmen) wird derzeit eine neue digitale Förderplattform entwickelt, über die ab 2023 alle Vorhaben abgewickelt werden sollen. Zur erleichterten Abrechnung für Begünstigte werden die Möglichkeiten von Pauschalen und Einheitskosten umfänglich genutzt.



Foto: Daniel Wuttej ©

Die Empfehlungen der Ex-ante-Bewertung wurden in unterschiedlichem Maß umgesetzt. Überwiegend übernommen wurden Empfehlungen zu formalen Aspekten des GAP-Strategieplanes, z. B. hinsichtlich passender Ergebnisindikatoren. Nicht umfänglich übernommen wurden Empfehlungen zur Modifikation von Interventionen und Finanzaufteilung zwischen Zielen.

Weitere Informationen

Kontakt

¹ Thünen-Institut für
Lebensverhältnisse in ländlichen
Räumen
Andrea.Pufahl@thuenen.de
www.thuenen.de/LV

Laufzeit

1.2020-12.2021

Projekt-ID

2256

Veröffentlichungen

Bachtrögler J, Bock-Schappelwein J,
Kantelhardt J, Kügler A, Niedermayr A,
Pufahl A, Pfefferkorn W, Resch A,
Schönhart M, Sinabell F, Steinwidder
A, Tasser E, Weber N (2021) Ex-Ante
Bewertung des Strategieplans für die
Gemeinsame Agrarpolitik im Zeitraum
2023-2027 (GAP-Strategieplan) :

Zusammenfassung der Ex-Ante-
Bewertung (Annex I). Wien: Rosinak &
Partner ; WIFO, zu finden unter:
https://info.bmlrt.gv.at/dam/jcr:973337ee-c095-480a-a288-32512fd3a0e1/Anhang%20I_GAP_SP_ExAnte_Eval_Zusammenfassung_Final.pdf (Zugriff 7.3.2022) 115 p

DOI:10.3220/PB1646743392000